

AUSGABE WINTER 2024

# Tierfreundlich

DAS MAGAZIN VON TIERSCHUTZ AUSTRIA

## Christkind Aktion

**Geschenke  
für die Tiere**

Seite 6

## Erwin

**Eine Patenschaft  
wirkt Wunder**

Seite 24



**TIERSCHUTZ  
AUSTRIA**

© Wiener Tierschutzverein



6



17



10

So erreichen Sie uns im  
**Tierschutzhaus  
Vösendorf**

Triester Straße 8  
2331 Vösendorf  
Telefon: 01/699 24 50  
E-Mail: [office@tierschutz-austria.at](mailto:office@tierschutz-austria.at)

**Tierversmittlung:**

Mittwoch bis Sonntag  
13:30 – 17:00 Uhr  
Keine Tierversmittlung montags,  
dienstags und an Feiertagen.



**THEMA**

- 4 Präsidentin am Wort
- 6 Die Christkind-Aktion
- 9 Das Manifest der Tiere



**TIERSCHUTZ IM FOKUS**

- 10 Silvester ohne Angst
- 11 Ein Haustier ist kein Weihnachtsgeschenk
- 12 So überwintert der Igel
- 13 Der Fischotter: Geschützt & Gejagt



**GESCHICHTEN  
UNSERER TIERE**

- 16 Langsitzer Whiskey sucht ein Zuhause
- 17 Die Kälber Pauline & Ferdi
- 18 Keksrezepte für Fellnasen
- 20 Ein Jahr nach Ansfelden
- 22 Die Affen im Tierschutzhaus - Teil 2
- 24 Patenhund Erwin
- 25 Happy End für Ben



## ZUGEHÖRT

**26**

Freiwillige am Wort

**27**

Team-Vorstellung:  
Carmen aus dem Spendenservice

**28**

Post an die Redaktion



## SPENDEN & HELFEN

**30**

Erlebnisgutscheine

**31**

Geschenksideen

**32**

Rückblick Tierschutzlauf



## TIERWISSEN

**33**

Tierwissen: Katzensichere Wohnung

**34**

Rätselspaß mit Merlin





# WENN HAUSTIERE auf Herbergssuche sind

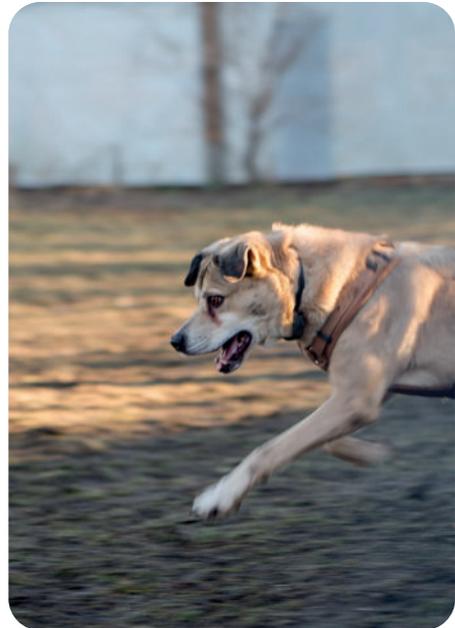
**Es gibt Lebenssituationen,** in denen sich Menschen von ihren Haustieren schweren Herzens trennen müssen. Eine chronische Erkrankung, der Verlust der materiellen Lebensgrundlage durch Arbeitslosigkeit oder Scheidung, oder andere triftige Gründe lassen manchmal keine andere Möglichkeit zu. Dann ist es vernünftig einen geeigneten Platz für das Tier zu suchen.

Über das Jahr haben wir viele schutzsuchende Tiere aufgenommen und jetzt ist unser Tierheim ziemlich voll. Die unterschiedlichsten Hunde, Katzen und Kleintiere warten aktuell im Tierschutzhaus auf ein neues Zuhause. Meine Bitte: Wenn Sie uns besuchen kommen und ein Tier adoptieren wollen, fragen Sie auch nach den Tieren, die von schwer erkrankten Vorbesitzern abgegeben werden mussten. Ein schönes, neues Heim für die Tiere wäre für sie eine große Beruhigung.

Ich meine, dass Hilfe in persönlichen Notfällen eine Selbstverständlichkeit sein sollte. Denn Haustiere sind kein Luxusartikel, sondern ein wichtiger Teil der Familie tierliebender Menschen.

Es freut mich, wenn Sie unsere Arbeit für Tiere in Not unterstützen wollen.

Nehmen wir Weihnachten zum Anlass wieder mehr auf die Menschen und Tiere in unserem Umfeld zu achten. Mit einer Geldspende, einer Sachspende, oder Ihrer Unterschrift bei der Petition gegen Feuerwerkskörper, oder dem Volksbegehren „Für ein Bundes-Jagdgesetz“ leisten Sie einen dankenswerten Beitrag für den Tierschutz!





# VERTRIEBEN, GEJAGT & VERGIFTET

Seit 1950 sind viele bedrohte Tierarten ausgestorben oder stark zurückgegangen. Vor allem die Lebensräume von Wildtieren geraten immer stärker in Bedrängnis. In Industriestaaten werden Wildtier-Habitate permanent dezimiert. Die Bodenversiegelung für Industrie, Wohngebiete und Straßen hat besonders in Österreich schreckliche Ausmaße erreicht.

*“Jeden Tag werden Flächen, so groß wie 18 Fußballfelder, betoniert. Österreich führt damit das Ranking der Natur-Zerstörung in Europa an!”*

**Als anerkannte** Umweltorganisation protestiert Tierschutz Austria dagegen regelmäßig und fordert gemeinsam mit Anderen ein Einlenken der Politik. Doch es fehlt sogar die Bereitschaft, das bereits geltende Recht zu respektieren. Insbesondere in den Bundesländern werden Normen, die im Verfassungsrang stehen, vielfach verletzt.

In Wien finden sich zahlreiche Rattengiftboxen in Gebieten, wo früher vitalen Ziesel- & Feldhamster-Vorkommen existierten. Auch Kinder und Haustiere sind durch das Gift gefährdet. In geringen Mengen findet sich Rattengift bereits im Wiener Grundwasser. Unsere Anzeigen gegen die Rattengiftboxen blieben bisher wirkungslos.

Um die Population von Ratten in Stadtgebieten gering zu halten, wäre die Vermeidung von Abfällen und ein besseres Müllmanagement der klügere Ansatz.

Damit unsere Enkelkinder heimische Wildtiere künftig nicht nur aus dem Geschichtsbuch kennen, sondern diese in der Natur beobachten können, haben wir ein Volksbegehren für ein Bundes-Jagdgesetz gestartet. Bitte unterschreiben Sie es jetzt im Sinne einer einheitlichen und ökologischen Neuregelung der Jagd in Österreich. Lassen wir uns auch 2025 nicht entmutigen. Steter Tropfen höhlt den Stein!



**MMag.a Dr.in Madeleine Petrovic**  
Präsidentin von Tierschutz Austria



# MORGEN TIERE, wird's was geben!

Immer in der Vorweihnachtszeit freuen sich unsere tierischen Schützlinge über liebevoll zusammengestellte und festlich verpackte Geschenke. Werden Sie zum Christkind für ein besonderes Tier im Tierschutzhaus! Hier sind einige Wunschlisten unserer Tiere.

Die persönlichen Wunschlisten an das Christkind von 60 Katzen, Hunden, vieler weiterer Tiere werden von den Tierpflegern formuliert. Herzlichen Dank an alle fleißigen Christkinder aus dem letzten Jahr. Wir hoffen, Sie unterstützen die Aktion auch heuer wieder! Wenn persönliche Botschaften bei den Paketen dabei sind, freut uns das ganz besonders. Findus, Benjamin und Co. erfreuen sich das ganze Jahr an den Geschenken.



## Das Christkind-Büro

Bei Fragen können Sie sich unter

**0699/16 60 40 32** oder

**christkind@tierschutz-austria.at**

melden. Unser Christkind-Büro ist

**bis zum 23. Dezember** immer

Montag bis Freitag

von **9:00 bis 13:00 Uhr**

für Sie erreichbar.





*Merlin*

Mais  
Linsen  
Erbsen  
(alles in Dosen)



*Benjamin*

Straußensehnen  
Pferdefleisch Streifen  
Känguru  
Trockenfleisch



*Joschi*

Erdnüsse  
Paranüsse  
Holzspielzeug  
für Papageien



*Findus*

Zoo Royal Mousse  
KiteKat Nassfutter  
Felix Nassfutter  
Whiskas Dentabites





# DER BAUM DER WÜNSCHE und ein Häferl Punsch

Sollten Sie in der Vorweihnachtszeit in der Westfield Shopping City Süd, bei Kölle Zoo Brunn am Gebirge, oder einer Loys Filiale in Wien einkaufen, dann pflücken Sie doch einen der Wunschzettel unserer Schützlinge vom Christbaum. Die Herzen unserer Tiere schlagen höher, wenn es auch für sie Geschenke vom Christkind gibt!

An den Adventswochenenden öffnet nachmittags am Vorplatz des Tierschutzhauses ein Charity-Punschstand. Wärmen Sie sich bei (alkoholfreiem) Punsch oder Glühwein auf und kommen Sie mit uns in Weihnachtsstimmung. Wir freuen uns von **13-19 Uhr** über Ihren Besuch!





# DAS MANIFEST der Tiere

Im Oktober haben wir zum Start der Sondierungsgespräche für eine neue Bundesregierung Maßnahmen für eine tiergerechte Zukunft vorgestellt.

1. Mitspracherecht für Tierheime, Tierschutz- und Umweltschutzorganisationen
2. Einführung einer verpflichtenden Haltungskennzeichnung
3. Erhöhung der nationalen Mindeststandards in der Nutztierhaltung
4. Wirksamer Aktionsplan gegen Antibiotikaresistenzen
5. Tiergerechte Reform der Lebendtiertransporte
6. Importverbot für tierische Produkte unterhalb unserer Standards
7. Nationaler Aktionsplan für eine pflanzenbasierte und tierfreundliche Ernährung
8. Zukunftsorientierte Reform des Tierversuchsgesetzes
9. Umsetzung europäischer Naturschutzgesetze und Verträge
10. Umfassende Jagdreform für Tierschutz und Artenschutz
11. Ausbau und Finanzierung von Herdenschutzmaßnahmen
12. Verpflichtende Maßnahmen gegen Bodenversiegelung

Um wichtige Hintergründe zu erfahren,  
lesen Sie hier unsere Forderungen im Detail:  
[tierschutz-austria.at/manifest-der-tiere](https://tierschutz-austria.at/manifest-der-tiere)



# DIE ANGST zu Silvester

#SilvesterOhneAngst  
Unterschreiben Sie die Petition  
gegen illegale Feuerwerkskörper  
in Österreich unter  
[tierschutz-austria.at/silvester](https://tierschutz-austria.at/silvester)

Viele Tiere leiden in der Zeit um Silvester unter Stress und Panik. Das laute Knallen der Feuerwerke und Böller verschreckt Wildtiere genauso wie viele Haustiere.

**Tipps** für ängstliche, geräuschempfindliche Vierbeiner:

- Lassen Sie Ihr Haustier zu Silvester nicht allein. Körperkontakt und sichere Rückzugsmöglichkeiten helfen, entspannt zu bleiben.
- Verzichten Sie jetzt auf längere Spaziergänge und Freilauf. Ein gut sitzendes Brustgeschirr ist wichtig, falls sich Ihr Hund bei einem Knall erschreckt.
- Sollte Ihr Hund andauerndes Stressverhalten zeigen, lassen Sie sich zusätzlich von Ihrem Tierarzt beraten. Ängstliche Haustiere werden mit CBD-Öl gelassener und kommen mit Stress besser zurecht. Optional kann mit der Gabe von CBD-Tropfen bereits im Vorfeld begonnen werden.
- Fenster und Jalousien geschlossen lassen. Musik oder der Fernseher können den Lärm überdecken. Futtersuchspiele, Trick-Training und Kauartikel lenken den Hund ab.
- Viele Hundehotels haben Silvesterangebote. Diese Hotels liegen oft abgelegen in der Natur, weg von größeren Städten. Auch Flughafenhotels kommen für den Jahreswechsel mit ihrem Hund in Frage. Aus Sicherheitsgründen dürfen in einem Radius von 10km um einen Flughafen keine Feuerwerke gezündet werden.
- Eine graduelle Gewöhnung an laute Geräusche über Monate erzielt langfristig gute Ergebnisse.



# EIN HAUSTIER ist KEIN Geschenk

Das Christkind soll oft ein Haustier bringen – nicht nur für Kinder. Ein berechtigter Wunsch, denn ein Haustier kann unser Leben sehr bereichern. Dennoch sollten Tiere an Weihnachten nicht verschenkt werden!



**Mit einem Haustier** übernimmt man viel Verantwortung. Anders als typische Geschenke sind Tiere empfindsame Lebewesen mit langfristigen Bedürfnissen. Hunde und Katzen werden oft 10 bis 15 Jahre alt. Sie können nicht einfach wieder zurückgebracht werden, wenn es doch nicht passt. Die Entscheidung für ein Haustier muss gut überlegt sein. Gerade jetzt in der hektischen Vorweihnachtszeit. Überraschen Sie daher bitte niemanden mit einem neuen Haustier, das die beschenkte Person nicht vorab selbst aussuchen konnte.

Unüberlegt verschenkte Tiere kommen später oft in ein Tierheim oder werden in der Kälte ausgesetzt. Der Verlust von vertrauten Menschen und gewohnter Umgebung kann für den Vierbeiner traumatisierend sein und sein weiteres Leben negativ beeinflussen. Es gibt viele schöne Geschenke für tierfreundliche Menschen! Verschenken Sie doch eine Patenschaft für besondere Tiere wie unseren Langsitzer Erwin! Oder erwerben Sie einen Erlebnisgutschein im Tierschutzhaus Vösendorf!

**Mehr Ideen ab Seite 30.**



# DAS RICHTIGE QUARTIER für den Igel

Im Tierschutzhaus versorgen wir aktuell über 150 Igel, die im Herbst verletzt oder geschwächt bei uns abgegeben wurden. Wir päppeln sie auf und lassen sie geschützt überwintern, bis sie im Frühjahr wieder ausgewildert werden. Wir freuen uns über Ihre Spende für die niedlichen Stachelträger!

**Im Herbst fragen sich viele** tierliebende Menschen, ob in ihren Gärten eine Igelfamilie den Winter überstehen würde. Aber nicht jeder Igel ist auf uns angewiesen. Grundsätzlich gilt: Ein unverletzter Igel, der einen gesunden Eindruck macht und im Oktober/November mindestens 600 Gramm wiegt, kann in Ruhe gelassen werden. Das erkennen Sie an seiner kugelförmigen Figur. Magere Tiere hingegen sind walzenförmig. Sind sogar die Hüftknochen zu sehen, ist der Igel in Gefahr. Wichtig ist eine fachkundige Beratung, da viel Halbwissen kursiert.



Gut gemeinte Erste Hilfe kann leider auch böse Folgen haben. Verabreichen Sie keine Medikamente, Cremes oder Wundpulver. Baden Sie das Wildtier nicht und entfernen Sie keine Parasiten. Das bereitet großen Stress. Füttern Sie auch weder Milch, noch Obst oder Gemüse! Igel sind Insektenfresser.

Die beste präventive Unterstützung ist im Herbst & Winter ein igelfreundlicher Garten. Ausreichend Versteckmöglichkeiten im Laub und dichten Sträuchern und ein breites Nahrungsangebot an Würmern, Larven und Schnecken haben Igel gerne. Automatische Mähroboter, die zur Dämmerung in Betrieb sind, stellen eine lebensbedrohliche Gefahr für Igel dar. Der Winterschlaf der Igel dauert temperaturabhängig von November bis März. Reisighaufen, Wurzelwerk und viel Laub werden als Quartier gerne aufgesucht. Auch spezielle Igelhäuschen mit trockenem Stroh und trockenem Laub werden gerne angenommen.



# RETTUNGSERFOLG für das Otterbaby Lilly

Nicht jedes verwaiste Otterbaby hat so viel Glück. Otterjunge können durch die Jagd zu Waisen werden und verhungern unentdeckt im Bau.

**Noch tapsig** und voller Entdeckerfreude stellte sie unser erfahrenes Team in der Wildtierversorgung vor unerwartete Herausforderungen. Gefunden wurde sie in Jennersdorf von Freiwilligen des neu gegründeten #TeamTierschutz. Beim Fund war die verwaiste Lilly nur wenige Wochen alt und brauchte intensive Betreuung. Sie wurde rund um die Uhr gepflegt und regelmäßig mit Aufzuchtmilch gefüttert. Auch nachts. Dann kam auch noch Maylo, ein weiterer junger Otter zu uns. Weil Otter am Wasser leben und wir die zwei bis zur Auswilderung bei uns nicht optimal versorgen konnten, wurden die beiden Fischotter im Oktober an eine Wildtierstation übergeben.

Das **#TeamTierschutz** unterstützt unser Tierschutzhaus bei der Rettung, dem Transport und der Erstversorgung von Wildtieren in Not, nachdem bei uns ein Notruf erfolgt. Das Team besteht aus Freiwilligen, die von Tierschutz Austria für den Umgang mit verletzten Wildtieren geschult werden.

Weiter auf der nächsten Seite. ⇨



Photocredits: Alon Mekinulov

Jetzt über das Volksbegehren  
für ein Bundes-Jagdgesetz  
informieren und unterstützen.  
[www.bundesjagdgesetz.at](http://www.bundesjagdgesetz.at)



# DIE JAGD auf den Otter

Fischotter sind streng geschützt. Trotzdem haben einige Bundesländer wieder mit der Jagd auf die wendigen Wasserkünstler begonnen. Wildtierökologe und Fischotterexperte **DI Dr. Andreas Kranz** spricht mit uns über die Hintergründe der Fischotterjagd.



## *Wo werden Fischotter gejagt?*

Im Winter werden Otter in Kärnten, Oberösterreich, Niederösterreich und Salzburg geschossen bzw. in Totschlagfallen gefangen. Den Rest des Jahres dürfen sie in Lebendfallen gefangen werden. Führende Weibchen wären dann wieder freizulassen, um dem auch im Jagdgesetz verankerten Mutterschutz gerecht zu werden. Aber Fischotter können das ganze Jahr Junge bekommen. Wenn man Otter schießt oder in Totschlagfallen fängt, weiß man das Geschlecht erst, wenn der Otter erlegt ist. Die Folge ist, dass führende Weibchen getötet werden und deren Jungtiere elend verhungern. Auch Otter nur im Winter zu töten, bewahrt also weder die Muttertiere noch die verwaisten Jungtiere vor dem Tod. Das zeigt, wie scheinheilig die Jagd sein kann.

## *Warum polarisiert der Otter so sehr?*

Der Fischotter ist ein wichtiger Teil der Fließgewässerökosysteme. Aber Angler:innen haben Eigeninteressen. Wenn die Anglerschaft keine fangfähigen Fische, in Gewässern mit Ottern vorfindet, ist ihr Unmut groß. Die Politik hat dem Wunsch der Angler und Fischzüchter nachgegeben und die Jagd in manchen Bundesländern erlaubt.

## *Wie passt die Jagd mit dem Schutzstatus zusammen?*

Der Otter ist EU-weit geschützt, dadurch ist er nur knapp dem Aussterben entronnen. Die natürliche



Wiederausbreitung des Otters – er wurde in Österreich nirgends durch den Menschen angesiedelt – hat nun dazu geführt, dass er von Salzburg ostwärts wieder flächendeckend verbreitet ist und demnach wieder mehrere Tausend Individuen in Österreich leben. Gegenwärtig dürfen in Österreich jährlich über 200 Otter entnommen werden. Ob diese Abschüsse aber gegen EU-Recht verstoßen, ist umstritten. Wir kennen dieselbe Diskussion auch beim Wolf.

### *Was lässt sich über die geschossenen Otter sagen?*

Die Landesverwaltung von Kärnten etwa hat keine Ahnung wie viele Jungotter, Männchen oder Weibchen getötet wurden, denn dort sind die geschossenen Otter bis jetzt bei den Jäger:innen verblieben – eine neue Trophäe, mit der man sich gerne rühmt.

### *Löst der Abschuss der Otter denn das Problem von sinkenden Fischbeständen?*

Experimente haben gezeigt, dass die Entnahme von Ottern zu keinen steigenden Fischbeständen führt. In diesen Fällen waren andere Faktoren für den gesunkenen Bestand wichtiger. Bei der Entnahme von Ottern fehlt eine begleitende Forschung und man wird nie wissen, ob und welchen Effekt es auf den Fischbestand tatsächlich gibt. Außerdem bringt der Otter öko-

logische „Vorteile“. Otter erbeuten große Forellen, die ihrerseits oft kannibalistisch unterwegs sind. Der Otter führt zu einem Ausgleich. Durch das Fressen dieser älteren Forellen gibt es mehr Jungfische. Auch bei anderen Fischarten hat sich gezeigt, dass der Otter im Winter und Frühjahr speziell schwachwüchsige, schlecht ernährte Individuen frisst.

### *Kommen wir zuletzt zu den primären Gründen für sinkende Fischbestände.*

Bäche wurden begradigt, der Ausbreitungsspielraum für Fließgewässer wurde begrenzt. Die Wassermenge, das Abflussverhalten und auch die Temperatur der Gewässer wurde fast überall von uns Menschen grob verändert, vor allem durch Wasserkraftwerke. Aber auch mit Hochwasserrückhaltebecken. Im Unterlauf fehlt oft das richtige Sediment im Bachbett, um den Kieslaichern unter den Fischen geeignete Laichsubstrate zu bieten. Kläranlagen säubern das Wasser. Sie entnehmen aber auch Nährstoffe, die dann den Fischen fehlen. Natürlich spielt auch der Klimawandel eine zunehmende Rolle. Die Gewässer erwärmen sich im Sommer deutlich stärker, bei meist sinkenden Wasserständen. Viele Fische vertragen das nicht.

*Herr Dr. Andreas Kranz,  
vielen Dank für das  
Gespräch!*



# UNSER WHISKEY

## sucht ein Zuhause

Kluger Hundesenioren hat einen Traum. Seit fünf Jahren wartet Whiskey auf ein neues Zuhause.

**Ich bin flott** unterwegs und liebe ausgedehnte Spaziergänge. Ich habe gelernt, brav an der Leine zu gehen und bin schon lange stubenrein. Auch im Auto und in den Öffis benehme ich mich vorbildlich, selbst auf weiteren Strecken. Darauf bin ich stolz. Auf meiner Decke warte ich brav so lange, wie ich eben soll. Weil ich so artig bin, durfte ich für den Kalender von Tierschutz Austria Model sitzen. Ich bin fit, klug und groß. Willst du mir vielleicht ein neues Zuhause schenken? Das wäre mein Traum!



*“Whiskey hat mich durch die Lock-downs begleitet. Wir haben in den mittlerweile vier Jahren sehr viel voneinander gelernt. Er hat noch immer das gleiche Feuer in sich, wie am Anfang. Wie ein Schwamm saugt Whiskey neues Wissen in sich auf. Er liebt es auch zu kuscheln.”,*

sagt seine Betreuungspatin Kerstin.

**Whiskey** männlich

**geboren** 2013  
seit 2019 bei uns

ID-Nummer **231278**

**Email:** hundevergabe@  
tierschutz-austria.at  
www.tierschutz-austria.at/  
**whiskey**

**Telefon Hundevergabe:**  
0699 1660 40 74



# PAULINE & FERDINAND

## diese Kälber dürfen leben

Muuuuuh! Was war das für eine Freude, als die Zwillinge das erste Mal auf unsere Wiese durften? Wir sind überglücklich, dass die beiden dem Schlachthof entkommen sind und bei uns Platz gefunden haben.

### Die Geschichte dahinter:

Im Sommer kamen sie auf einem landwirtschaftlichen Betrieb zu Welt. Wie viele andere Kälber sollten sie kein langes Leben haben und geschlachtet werden. Aber tierliebende Menschen waren bei der Geburt dabei und haben nach einer Alternative für die Zwillinge gesucht. Die Mutterkuh wurde als Milchkuh schon früh von ihren Kälbern getrennt.

Das Leben einer Milchkuh ist hart und endet meist drei Jahre, nachdem sie zum ersten Mal Milch gegeben hat. In dieser Zeit ist sie fast permanent schwanger und wird täglich 2-3 Mal gemolken. Für gewöhnlich bleibt das kleine Kalb nur ein paar

Stunden bis wenige Tage bei seiner Mutter. Dann werden sie separiert. Noch Tage später rufen Kuh und Kalb nach einander. Die Milch wird verarbeitet und verkauft. Kälber bekommen billigere Ersatzmilch auf Palmölbasis. Darin fehlen aber für das Immunsystem wichtige Abwehrstoffe.

Pauline und ihr Zwillingbruder haben sich im Tierschutzhaus bereits bestens eingewöhnt. Sie trinken 20 Liter spezieller Aufzuchtmilch am Tag. Im Sommer und Herbst standen sie oft mit Schafen und Gänsen auf der Wiese. Anfänglich hat uns der kleine Ferdinand noch Sorgen bereitet, doch jetzt entwickeln sich beide sehr gut und sind neugierig auf jeden neuen Tag!



# WEIHNACHTS BÄCKEREI für Vierbeiner

Das Backen von Keksen für Katzen und Hunde unterscheidet sich gar nicht so sehr vom Backen für uns Menschen. Sie verrühren die Zutaten, formen daraus Kekse oder Kugeln und backen diese anschließend im Ofen. Mit dem Unterschied, dass diese Leckereien genau das enthalten, was Ihrem Haustier guttut und am besten schmeckt.

Die richtigen Zutaten: Fisch, Fleisch, Gemüse, Obst, Milchprodukte, Nüsse sowie Eier und Getreide bzw. Mehl als Bindemittel. Sollte Ihr Hund eine Glutenunverträglichkeit haben, nehmen Sie Maismehl oder Buchweizenmehl. Achten Sie auf mögliche Unverträglichkeiten und vermeiden Sie für Hunde giftige Lebensmittel.

## *Hunde-Muffins mit Karotten*



### Zutaten:

- 3 Tassen Mehl
- 2 Eier
- 125 Gramm weiche Butter
- 1 Tasse Buttermilch
- 1 Tasse geriebene Karotten
- Muffin-Förmchen
- Muffin-Backform

### Zubereitung:

1. Backofen auf 180° C vorheizen.
2. Mehl, Butter, Buttermilch und Eier mit einem Mixer verrühren.
3. Geriebene Karotten einrühren.
4. Den Teig in die Muffin-Förmchen füllen.
5. Förmchen in der Backform ca. 20 Minuten backen.
6. Muffins danach auskühlen lassen.



## Katzenkekse mit Käse

Verwenden Sie für Ihre Katzen-Weihnachtskekse alles, was ein Katzenherz begehrt, wie Käse, Fisch oder Fleisch. Die selbst gemachten Katzenkekse sollten Sie nach dem Backen immer auskühlen lassen. Füttern Sie die Leckereien immer nur einzeln als Belohnung, damit sich ihr Liebling nicht überfrisst. Bei Rezepten mit Milchprodukten sollten Sie zu laktosefreier Milch greifen.

### Zutaten:

- 1 Ei
- 4 Teelöffel Butter
- 8 gehäufte Esslöffel Kartoffelmehl
- 140 Gramm geriebener Parmesan

### Zubereitung:

1. Backofen auf 180° C vorheizen.
2. Parmesan, Ei und Butter mit dem Mixer zu einer gleichmäßigen Masse verrühren.
3. Langsam das Kartoffelmehl hinzurühren bis der Teig eine schöne, gleichmäßige Konsistenz hat.
4. Mit dem fertigen Teig lange, dünne Rollen formen - vergleichbar mit einem kleinen Finger. Die Rollen in gleich große Stückchen schneiden.
5. Die rohen Stückchen auf Backblech mit Backpapier verteilen. Auf Abstand zwischen den Stückchen achten, denn sie gehen im Ofen auf die doppelte Größe auf.
6. Katzenkekse mit Käse 10-15 Minuten backen. Auskühlen lassen.





# GERETTET aus dem Martyrium

Ein Jahr nach dem Horrorkeller in Ansfelden.

**Im Herbst 2023** ging der Fall von schwerer Tierquälerei durch alle Medien. Insgesamt 44 misshandelte Hunde konnten aus einem Kellerverlies gerettet werden. 14 dieser armen Fellnasen kamen zu uns ins Tierschutzhaus. Vor dem Hintergrund ihrer Vergangenheit geht es den Hunden heute sehr gut. Da sie im finsternen Keller kein gesundes Immunsystem entwickeln konnten, sind sie jedoch anfälliger für Krankheiten und leiden unter Verdauungsproblemen. Viel gefährlicher ist aber die "Hundemalaria"

Babesiose, an der leider unsere Patenhündin Rosi Anfang des Jahres gestorben ist. Diese Krankheit wird durch Blutparasiten ausgelöst. Drei weitere Hunde aus der Gruppe waren ebenfalls von Babesien befallen und haben eine langwierige und aufwändige Therapie erfolgreich hinter sich gebracht. Die drei haben sehr gute Chancen auf Heilung und werden regelmäßig getestet.

10 Ansfelden-Hunde warten jetzt auf ein neues Zuhause im nächsten Jahr.



# MIT TRAINING zum Erfolg!

Hunde mit einer derart schwierigen Vergangenheit brauchen viel Zeit und intensives Training, um Alltagssituationen gut meistern zu können.

**Ihre Spende** an Tierschutz Austria finanziert die medizinische Versorgung und Verpflegung unserer Ansfelden-Hunde genauso wie diese wichtigen Trainingseinheiten, die den Hunden ein schönes Leben in einem neuen Zuhause ermöglichen werden. Das Happy End ist für Sky & Mona Junior bereits gelungen!



Vito ist der älteste von diesen Hunden und mit Menschen besonders umgänglich. Weil der American Staffordshire Terrier so viele Fortschritte gemacht hat, durfte er auch bei unserem Fotoshooting für Weihnachten nicht fehlen.

Auch er hat am Fotoset viel Spaß gehabt!

Ob er 2025 ein Zuhause finden wird?



Für den Bildkalender 2025 hat sein Freund Punto posiert auch er wurde aus dem Keller gerettet.

Maia ist eine schwarze Schönheit. Die meisten Hunde aus dieser Gruppe haben eine dunkle Fellfarbe. Maia, Ella, Nimbus, Lavana und Cira sind schwarze Schönheiten.





# TOMMY UND SOENITA

## Rhesusaffen aus dem Labor

Den Großteil des Tages verbringen sie zu zweit. Nähert sich ein Unbekannter dem Gehege, kontrolliert das Tommy sehr genau und nimmt Soenita auch in Schutz. Beide sind heute schon über 20 Jahre alt, aber noch rüstige und aufmerksame Zeitgenossen.



**Gemeinsam übersiedelten sie** vor zwei Jahren zu uns ins Tierschutzhaus. Bei der Fütterung werden die beiden aus Sicherheitsgründen getrennt. Auf dem Speiseplan stehen Insekten und Gemüse. Ganz besondere Leckerbissen sind aber Früchte wie Weintrauben und Rosinen. Diese werden für die beiden versteckt. Nur mit Geschick und etwas Geistesarbeit kommen sie an die süßen Leckerbissen heran.



Das Verbreitungsgebiet von Rhesusaffen erstreckt sich von Afghanistan bis nach Thailand. In Gefangenschaft werden sie häufig in der Forschung eingesetzt. Tommy hat sechs Jahre in einem Labor in den Niederlanden verbracht. Dort wurde Tommys Schädeldecke entfernt. 2011 kam er zu einer lokalen Tierschutzorganisation, wo er die Affendame Soenita kennenlernte.



# LUCY DAS LISZTÄFFCHEN

## Unsere Neuvorstellung bei den Affen

Der deutsche Name dieser Krallenaffen ist eine Anspielung auf den Komponisten Franz Liszt, dessen Frisur an die Kopfmähne der Äffchen erinnert.

**Lisztaffen** kommunizieren über verschiedene Laute, die an Vogelgezwitscher denken lassen. Ihr natürlicher Lebensraum ist der bewaldete Nordwesten Kolumbiens. Sie durchstreifen ihr Territorium in kleinen Gruppen. Dabei können sie bis zu drei Meter zum nächsten Ast springen. Weil die Abholzung der Wälder zu befürchten ist, gelten die Lisztäffchen als „vom Aussterben bedroht“.

Lucy hat eine Kopfrumpflänge von 25cm und bringt ein Fliegengewicht von 350 Gramm auf die Waage. Am liebsten hat sie Insekten und Fruchtstücke in ihrer Futterschüssel. Sie kam aus einer illegalen Haltung ins Tierschutzhaus. Lucy bleibt bei uns, bis wir für sie einen geeigneten Platz mit Artgenossen finden.





## DER QUIRLIGE Erwin

Unser Patenhund Erwin hat eine besonders traurige Vergangenheit.

**Bevor er zu uns kam**, hatte er als Hofhund kaum Kontakt zu Menschen. Auch Gewalt wurde ihm angetan. Aus diesem Grund reagiert er auf unbekannte und laute Geräusche sehr verunsichert. Erwin ist allerdings äußerst schlau und liebt es, von seinen Pflegerinnen und Pflegern im Training gefordert zu werden. Bei fremden Menschen – vor allem bei Männern – braucht die hübsche Fellnase mehr Zeit, um Vertrauen zu fassen. Bei vertrauten Gesichtern ist er allerdings durchaus verschmust. Erwin schickt seinen Paten regelmäßig Neuigkeiten aus seinem Alltag und kann von ihnen zweimal im Jahr besucht werden.

Geschenkpatschaften sind ein beliebtes Geschenk unter dem Weihnachtsbaum und können für ausgewählte Hunde, Katzen und einige andere Tiere erworben werden.

**Mit dem Erwerb einer Geschenkpatschaft können Sie jetzt eine tierliebe Person für ein Jahr zur Patin oder zum Paten für Erwin machen!**



# BEN im Glück

Die neue Besitzerin von Ben hat uns geschrieben!

„Liebes Tierschutz Austria Team, ich kenne Ben nun fast drei Jahre und bin beeindruckt, wie gut er den Umzug zu mir gemeistert hat. Nachdem er es trotz seiner großen Unsicherheiten im letzten Winter das erste Mal in meine Wohnung geschafft hat, war für mich klar, dass ich ihn adoptieren möchte. Als er auch bei mir alleine bleiben konnte, stand der Adoptionstermin fest. Jetzt kann ich sagen, dass Ben seinen

Lebensabend genießt. Er freut sich über Spaziergänge, ist ein richtiger Kuschelbär und liegt am liebsten mit mir auf der Couch. Wir tun uns beide sehr gut. Es freut mich, dass wir - Hundetrainerinnen, Patinnen und Pfleger:innen - die letzten Jahre immer an Ben geglaubt haben. Ben wurde zu einem selbstbewussten und entspannten Hund!

Alles Liebe und pfotige Grüße von Ben“

Wenn auch Sie ein Tier aus dem Tierschutzhaus adoptiert haben, freuen wir uns über **Happy End Bilder** Ihrer Lieblinge an [redaktion@tierschutz-austria.at](mailto:redaktion@tierschutz-austria.at) Vergessen Sie nicht, uns auch die Namen der Tiere zu schreiben!





# #2FÜR4BEINER



Als Pensionistin habe ich nach einer Aufgabe im Freiwilligenbereich gesucht, die zu mir passt. Irgendwann bin ich auf die Seite von Tierschutz Austria gestoßen, wo auch die ehrenamtlichen Tätigkeiten erwähnt werden. Ich habe mich vorgestellt und gesagt, dass ich gerne bei den Katzen oder im Kleintierhaus mithelfen würde. Seit März 2023 bin ich Freiwillige im Katzenhaus. Zweimal wöchentlich verbringe ich hier den Vormittag.

Wenn ich ins Tierschutzhaus komme, begrüße ich zuerst die Katzen in den Zimmern, um die ich mich an diesem Tag kümmere. Meistens sind das drei Zimmer. Mit den Tierpflegern bespreche ich, in welchen Räumen ich helfen soll. Dabei Sorge ich für frisches Wasser für die Katzen. Danach reinige ich die Katzenkisterln, oder ich tausche sie aus. Ich schüttele die Decken aus und kehre die Böden. Manchmal räume ich auch Futterspenden in das Lager und schlichte sie in die Regale. Was gerade so anfällt. Spannend war es für mich, als ich eine Katze zur Untersuchung in die Ordination begleiten durfte. Ein andermal kamen mehrere Katzen auf einmal ins Tierschutzhaus. Da habe ich geholfen, die Transportboxen mit den Neuankömmlingen in die Erstaufnahme zu bringen. Zuhause habe ich selbst drei Katzen. Aber die abwechslungsreiche Tätigkeit im Katzenhaus ist für mich sehr erfüllend. Fast wie bei einer Therapie.

**Andrea**



# #mitHerzundHirn

## Unsere Mitarbeiter:innen stellen sich vor

In jeder Ausgabe stellt sich Ihnen eine Person aus unserem Team vor. So lernen Sie die Menschen kennen, die für Tierschutz Austria arbeiten. Mit Herz und Hirn sind sie täglich im Einsatz.

Bereits vor mehreren Jahren habe ich bei Tierschutz Austria begonnen mich als freiwillige Fotografin zu engagieren. Es war mir eine Herzensangelegenheit, den Hunden durch aussagekräftige Vermittlungsfotos bessere Chancen auf ein neues Zuhause zu geben.

2023 hat mich mein Weg schließlich ins Spendenservice geführt. Zu meinen Aufgaben gehört es, immer ein offenes Ohr für unsere Spenderinnen und Spender zu haben, sie telefonisch, per E-Mail oder auch persönlich zu beraten. Neben meinen Bürotätigkeiten organisiere ich mehrmals im Jahr Führungen durch unser Haus, um unseren treuen Unterstützern einen tieferen Einblick in unsere Arbeit zu ermöglichen. Besonders schön finde ich den Austausch mit Menschen, die unsere Mission unterstützen und dadurch Gutes bewirken!

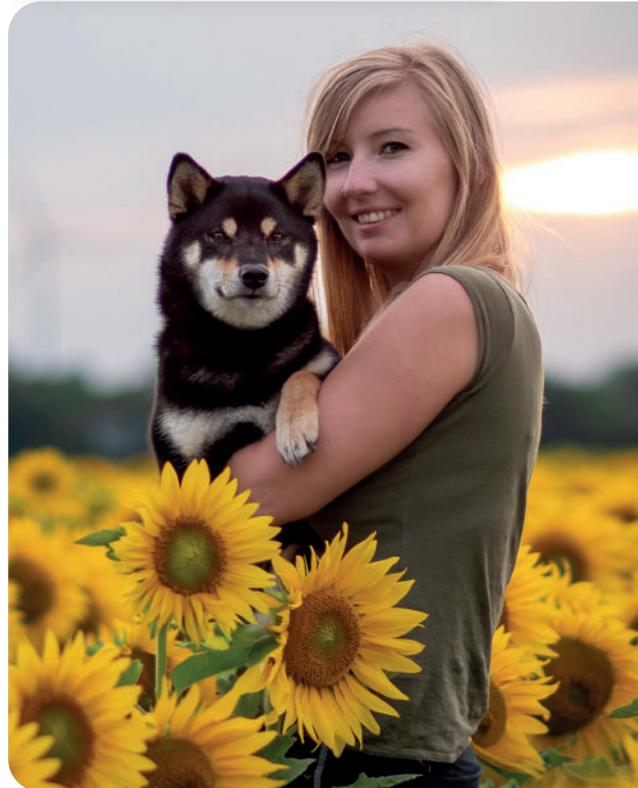
### Carmen

#### Mein Job:

Spendenservice Mitarbeiterin

#### Meine Lieblingstiere:

Hund, Fuchs & Vogel

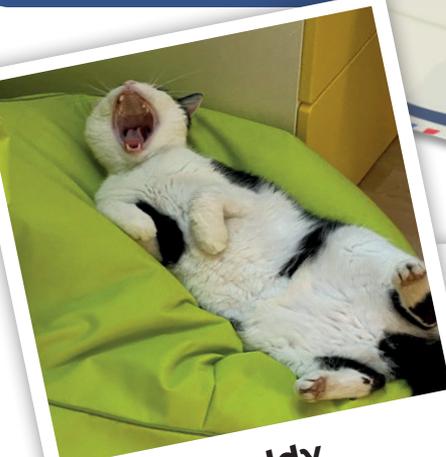




# POST AN DIE REDAKTION

Schicken Sie uns witzige, schöne oder spannende Impressionen Ihrer Miezen, Wauzis & Co. an: [redaktion@tierschutz-austria.at](mailto:redaktion@tierschutz-austria.at)

Und bitte teilen Sie uns auch die Namen Ihrer Lieblinge mit!



**Freddy**



**Molly**

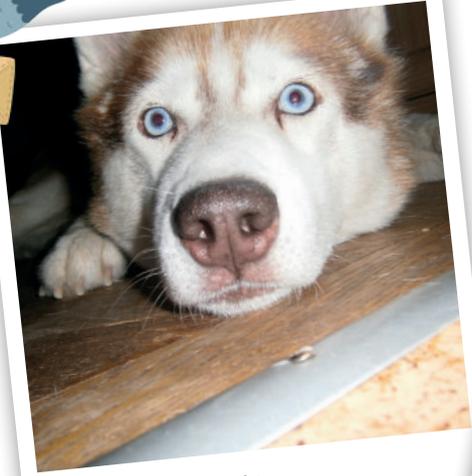


**Moses**



**Aria**





**Moritz**



**Smokey**



**Strolchi**



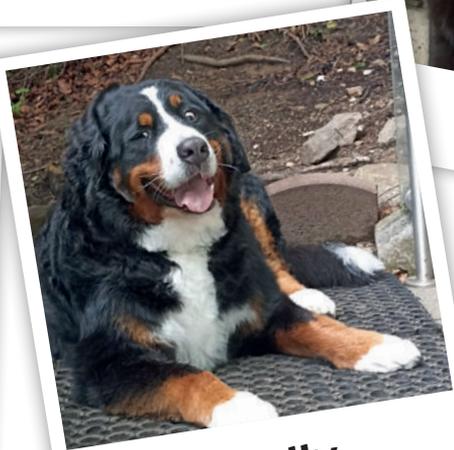
**Lauti**



**Fritzi**



**Lilly**



**Wolly**





# ZU WEIHNACHTEN

## Erlebnisse verschenken

Auf exklusive Einblicke in die Arbeit für und mit den Tieren im Tierschutzhaus können sich zwei Personen freuen, die einen Erlebnisgutschein bei uns einlösen.



**Erlebnisgutscheine** eignen sich besonders als Geschenk für alle tierliebenden Menschen. Es gibt sie als "Erlebnis Exoten und Wildtiere", "Erlebnis Nutztiere" sowie für das Katzenhaus und das Kleintierhaus. Wer also zum Beispiel noch wenig Erfahrungen mit typischen Bauernhoftieren gesammelt hat, kann hier mit Kalb, Ziege und Co. auf Tuchfühlung gehen. In rund 90 Minuten erfahren Sie durch fachkundige Tierpfleger:innen allerlei Wissenswertes zum Umgang mit unseren Schützlingen.

**Erlebnistage** für Firmen sind ein spezielles Angebot, das oft in Anspruch genommen wird. Die Angestellten einer Organisation leisten mit ihrer unterstützenden Arbeit einen Beitrag für die Versorgung der Tiere. Nebenbei lernen sich die Angestellten untereinander auf ganz neue Weise kennen.

Sie finden dieses Magazin interessant? Schreiben Sie uns eine Nachricht an [redaktion@tierschutz-austria](mailto:redaktion@tierschutz-austria) und teilen Sie Ihre Meinung mit uns. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!



# EIN SICHTBARES STÜCK Tierschutz für Zuhause

Etwas zum Angreifen, Ansehen und Anziehen bietet zur Weihnachtszeit unser Shop für Sie.

## Sie möchten den Tierschutz-Austria Bildkalender an Freunde verschenken?

Ein Taschenkalender wäre das richtige Geschenk für ein Engerl-Bengerl-Spiel? Dann besuchen Sie unseren Shop unter [tierschutz-austria.at/onlineshop](https://tierschutz-austria.at/onlineshop)

Auch Keksausstecher in Hundeform sowie Geschenkpapier sind bei uns im Shop erhältlich!





# DER TIERSCHUTZLAUF 2024

## Besucherrekord im Zeichen des Tierschutzes

Bei idealen Laufbedingungen fand am 6. Oktober 2024 der 13. Wiener Tierschutzlauf im Prater statt. Über 5.000 sportbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind dem heurigen Motto "Laufend gutes tun" gefolgt. Der gesamte Erlös des Events kommt unseren Projekten in der Tierschutzarbeit sowie der Veganen Gesellschaft zugute und unterstützt damit wichtige Initiativen im Bereich des Tierwohls. Wir blicken auf eine erfolgreiche Laufveranstaltung zurück und freuen uns schon jetzt auf den Tierschutzlauf 2025, bei dem erneut für den guten Zweck gelaufen werden kann. Bei allen, die zum Tierschutzlauf gekommen sind, wollen wir uns herzlich bedanken!



# KÖLLE ZOO

HERZ UND VERSTAND FÜR TIERE. SEIT 1969.

## PFOTE SUCHT EIN ZUHAUSE

5€  
GUTSCHEIN\*

## ADOPTIEREN STATT KAUFEN



MEHR DAZU UNTER  
[KOELLE-ZOO.AT/ADOPTION](https://koelle-zoo.at/adoption)

**KÖLLE ZOO BRUNN**  
HUBATSCH STR. 3 | 2345 BRUNN AM GEBIRGE

**KÖLLE ZOO WIEN**  
ZWERCHÄCKERWEG 4 | 1220 WIEN

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
MO BIS FR: 09:00 – 19:00 UHR  
SA 09:00 – 18:00 UHR

MIT TIERARZTPRAXIS UND BARF SHOP

[KOELLE-ZOO.AT](https://koelle-zoo.at)

@KOELLEZOO\_OFFICIAL

@KOELLEZOO

@KOELLEZOO



2209 6586

\* Gültig bis 31.12.2024 in allen Kölle Zoo Erlebnismärkten ab einem Einkaufswert von 30 €. Ausgenommen von dieser Aktion sind Lebendtiere, Printmedien, (Geschenk-) Gutscheine, Pflanzen, DVDs und bereits reduzierte Ware. Nicht mit anderen Preisaktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Einfach Anzeige ausschneiden und an der Kasse vorlegen.

# EIN SICHERES ZUHAUSE für Katzen

Bevor Sie sich eine Samtpfote in die Wohnung oder ins Haus holen, sollte die Wohnung für Katzen sicher sein. Mit diesen Tipps können Verletzungen oder Schlimmeres vermieden werden.

## Fenster und Balkone

Kippschutzvorrichtung und Katzennetze bei Fenstern. Auch Balkone sollten mit einem Netz abgesichert werden. Nur so können Fensterstürze verhindert werden.

## Chemikalien und verschluckbare Gegenstände

Waschpulver, Waschpods und andere Chemikalien immer unzugänglich aufbewahren. Beim Putzen mit aggressiven Chemikalien danach mit Wasser nachwischen. Fäden, Gummiringerl, usw können beim Verschlucken zu einem Darmverschluss führen. Bieten Sie katzengeeignete Beschäftigungsmöglichkeiten an.

## Pflanzen

Informieren Sie sich, ob die Pflanzen in der Wohnung für Katzen giftig sind. Katzensgras hält Katzen nicht von anderen Pflanzen fern.

## Hygiene

Katzenkisterl müssen regelmäßig gereinigt werden. Da Katzen gerne selbst entscheiden, wo sie welches

Geschäft verrichten, empfehlen wir zwei Katzenklos pro Felnase. Die Klos sollten täglich ausgeräumt und regelmäßig gründlich gereinigt und neu befüllt werden.

**Bei Renovierungsarbeiten** und beim Aufbau neuer Möbel aufbauen, sollte Ihre Katze räumlich separiert werden. Schrauben, Nägel, Farben, Lacke und mögliche herunterfallende Teile stellen eine Gefahr für die Katze dar. Leichte Möbel, Regale sowie Fernseher sollen gut gesichert werden.

**Mehr Tipps** finden Sie in unserem Blog.





# RÄTSELSPASS mit Merlin

Hallo, weil die Schildkröte Morla im Winter nicht so umtrieblich ist, übernehme ich, euer Schwein Merlin die Rätselrunde. Leider ist mir das Rätsel in den Schlamm gefallen und ich finde die Lösungen nicht. Wer kann mir helfen, die richtigen Antworten zu finden?

Unter allen Zusendungen verlosen wir drei wunderschöne Tierbilder aus einer limitierten Serie der bildenden Künstlerin ZIZA sowie eine Tierschutz Austria Haube. Einsendeschluss ist der 31. Jänner 2025. Viel Glück!

1. Worin ist Österreich unrühmlicher Europameister?
2. Wo kann im Advent mit einem Heißgetränk das Tierschutzhaus unterstützt werden?
3. Was machen die Affenfreunde Tommy und Soenita lieber alleine und nicht gemeinsam?
4. Worauf reagiert der Patenhund Erwin verunsichert?
5. Was ist in Katzenhaushalten bei den Fenstern neben Netzen wichtig?



Zusendung bitte per E-Mail an :  
**redaktion@tierschutz-austria.at**  
oder per Post an:  
Wiener Tierschutzverein  
Tierfreundlich Redaktion  
Triester Straße 8, 2331 Vösendorf

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auflösung folgt in der nächsten Ausgabe.  
In der Sommer-Ausgabe waren Fischerei und Jagdrecht, 56 Grad Celsius, wankelmütiger Tigerkater und Goldschakal gesucht.  
In der Herbst-Ausgabe hat sich der Affe in einem Mantel versteckt.

# Großer Flohmarkt im Tierschutzhaus Vösendorf

**Jeden Samstag  
13:00 Uhr – 16:00 Uhr\***

Der Reinerlös kommt unseren  
tierischen Schützlingen zugute.  
Geschirr, Modeschmuck,  
Nippes, Lampen und vieles mehr.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**\*Kein Flohmarkt am 28. Dezember & 4. Jänner.**



## IMPRESSUM:

TIERFREUNDLICH, das Magazin von Tierschutz Austria; **Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:** Wiener Tierschutzverein, 2331 Vösendorf, Triester Straße 8, [www.tierschutz-austria.at](http://www.tierschutz-austria.at), ZVR-Nr: 141415705; **Aussendung:** 11a/2024; **Telefon:** 01/6992450;

**Präsidentin:** MMag.a Dr.in Madeleine Petrovic; **Redaktion:** Florian Kolomaznik; **Grafische Gestaltung:** Jeremias Lindner;

**Fotonachweis:** Tierschutz Austria, Brigitte Gradwohl, Carmen Schwarz, Alon Mekinulov; **Produktion:** Janetschek; **Kontrollierte Auflage dieser Ausgabe:** 16.700 Exemplare; Für freiwillig eingesandte Beiträge und Fotos übernimmt der Herausgeber im Fall von Verlust keinerlei Haftung. Die Redaktion behält sich das Recht auf Textkürzungen vor. Mit Namen versehene Beiträge geben die Auffassung von Autorin oder Autor wieder und müssen nicht zwingend die Meinung von Tierschutz Austria repräsentieren. Satz- und Bildfehler vorbehalten.

# ZAHLUNGSANWEISUNG AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

|  |        |      |
|--|--------|------|
| EmpfängerIn Name/Firma   |        |      |
| Wiener Tierschutzverein  |        |      |
| IBAN EmpfängerIn   |        |      |
| AT19 6000 0000 0171 7000   |        |      |
| BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank   |        |      |
| BAWAATWW   |        |      |
| EUR  | Betrag | Cent |
| Zahlungsreferenz   |        |      |
| IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn   |        |      |
| AT   |        |      |
| Verwendungszweck   |        |      |
| Spendennummer:   |        |      |
| Dankeschön!  |        |      |
|   |        |      |



Österr. Post AG SM 02Z032313 N (Verlagspostamt 2331 Vösendorf\*P.b.b.)  
Retouren an: Wiener Tierschutzverein, 2331 Vösendorf, Triester Straße 8

AT

**DIE STIMME  
DER TIERE.**  
SEIT 1846.



BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und  
Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft

ZAHLUNGSANWEISUNG

|   |   |                 |
|---|---|-----------------|
| EmpfängerIn Name/Firma  |   |                 |
| Wiener Tierschutzverein   |   |                 |
| IBAN EmpfängerIn  |   |                 |
| AT19 6000 0000 0171 7000  |   |                 |
| BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank  | Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen | EUR Betrag Cent |
| BAWAATWW  |   |                 |
| Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz   |   | Prüfziffer      |
| Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet |   |                 |
| Ich bin tierfreundlich!   |   |                 |
| Zahlungsreferenz:   |   |                 |
| IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn  |   |                 |
| AT  |   |                 |
| KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma  |   |                 |



006

+  
+

Unterschrift Zeichnungsberechtigter

Betrag

32+

Beleg +